

Mario Klammer neuer Suzuki Motorsport Cup Rallye-Champion



Die Rallye-Piloten des Suzuki Motorsport Cup stellten dieses Mal ihr Können in Niederösterreich unter Beweis. Bei der Rallye Waldviertel war zunächst Kaiserwetter angesagt. Jedoch war nach voran gegangenen Regen am zweiten Tag von der Sonne nichts mehr zu sehen. Teilweise Schlammstrecken verlangten Piloten und Autos alles ab.

Mario Klammer startete als Titelanwärter in die Rallye. Der Steirer behauptete den Sieg in Horn für sich. Der routinierte Pilot fuhr in zwölf von zwölf Sonderprüfungen die Bestzeit. Sein Vorsprung auf seine Verfolger vergrößerte sich stetig. Klammer konnte den ersten Rang besonnen und ungefährdet bis ins Ziel verteidigen und sich den Suzuki Motorsport Rallye- Cup sichern.

Kurt Ruhringer lag vor der Rallye Waldviertel auf Cup-Rang sieben. Mit dem Erreichen des zweiten Platzes erringt der Niederösterreicher seinen ersten großen Suzuki Motorsport Cup Triumph. Außerdem verbesserte er sich in der Gesamtwertung auf Rang fünf.

Der als Mitfavorit für den Cup-Sieg in die Rallye gestartete Niederösterreicher Michael Hofer erreichte den dritten Platz. Der erfahrene Routinier konnte trotz Schwierigkeiten den Vizemeistertitel nach der Rallye sein Eigen nennen. Er beendet die Saison ohne Ausfälle.

Der Gaststarter Markus Schandl sicherte sich auf der anspruchsvollen Rallyeveranstaltung überraschend den vierten Platz.

Von den zehn gestarteten Piloten mussten sechs die Rallye vorzeitig beenden.

Peter Schaubberger überschlug sich auf der SP2, Titelaspirant Wolfgang Werner beendete seine Fahrt wegen eines technischen Defektes auf der SP4. Siggie Glatz musste, aus technischen Gründen, bei der ZK5, aufgeben. Ausgefallen auf der Rallye sind Ronald Rieder, bei der ZK 6B, und Johannes Maderthaler bei der ZK8. Titelanwärter Klemens Haingartner musste wegen eines Antriebswellendefektes auf der SP10 aufgeben.

Rallye-Champion Mario Klammer war glücklich über seinen Erfolg: „Ich habe die Rallye recht gut begonnen. Nachdem ich einen guten Vorsprung herausgefahren hatte, nahm ich etwas Tempo heraus. Die Sonderprüfungen habe ich ohne Risiko absolviert um Schäden am Auto zu verhindern. Mit meinem tollen Team, dem ich von Herzen danke und Fortuna an unserer Seite haben wir zusammen den Titel erobert. Ich freue mich riesig und bin glücklich über den erreichten Triumph.“

Kurt Ruhringer freute sich außerordentlich über den zweiten Platz: „Alles in allem war das eine sehr gute Rallye. In der heurigen Saison war das Ziel, bei einer Veranstaltung einen dritten Platz zu behaupten. Dass ich bei meinem ersten großen Suzuki Motorsport Cup-Erfolg sogar den zweiten Rang erreiche, verursacht ein geiles Gefühl.“

Vize-Meister Michael Hofer war sehr zufrieden: „Gleich zu Beginn hatten wir mit massivem Wasserverlust zu kämpfen. Im Laufe der Zeit konnte der Schaden behoben werden. Ich bin sehr zufrieden damit, die Saison ohne Ausfälle beendet zu haben. Weiters freut es mich, dass ich genug Punkte sammeln konnte, um Vizemeister zu werden. Ich möchte meinem Team und unserem guten Freund Martin Niederscheider aus tiefster Seele danken, jeder Einzelne hat einen großen Anteil zu dem Erreichten beigetragen.“

Suzuki Motorsport Cup Organisator, Max Zellhofer war ebenfalls zufrieden: „Es gab einige Ausfälle, auch weil die Autos über das Maximum beansprucht worden sind. Aber das Wichtigste ist, dass keiner meiner Fahrer Schaden davon getragen hat. Das war eine lange und bis zuletzt spannende Saison. Mario Klammer hat die Rallye-Wertung für sich entschieden und er ist ein absolut würdiger Cup-Sieger. Der Suzuki Motorsport Cup ist bereit für die nächste Saison und wird 2010 wieder ausgeschrieben.“

Ergebnis des Suzuki Motorsport Cups bei der Rallye-Waldviertel nach 12 Sonderprüfungen:

1. Mario Klammer/ Elena Hartner (Stmk) Suzuki Swift Sport 2:10:31.5
2. Kurt Ruhringer/ Thomas Meister (NÖ) Suzuki Swift Sport 2:18:48.9
3. Michael Hofer/ Dominik Riedmayer (NÖ) Suzuki Swift Sport 2:19:15.8
4. Markus Schandl/ Markus Grünsteidl ***** (Ö) Suzuki Swift Sport 2:22:33.3

***** Gaststarter: keine Punkte

Endergebnis im Suzuki Motorsport Cup der Rallyewertung:

1. Mario Klammer 72 Punkte, 2. Michael Hofer 57 Punkte 3. Wolfgang Werner 52 Punkte, 4. Klemens Haingartner 46 Punkte, 5. Kurt Ruhringer 39 Punkte, 6. Peter Schauburger 31.5 Punkte, 7. Dr. Christian Nitsche 28 Punkte, 8. Nicole Kern 15 Punkte, 9. Johannes Maderthaler 11,5 Punkte, 10. Victoria Schneider 7 Punkte, 11. Siegfried Glatz 4 Punkte